



## **Die Ampeln am Bäckerplatz ticken richtig und bei ihnen piept es auch!**

Im Oktober 1988 kam mein Blindenführhund GUNDA zu mir. Das Gespann, nämlich ich am oberen Ende und Führhund GUNDA am unteren Ende des Führgeschirrs, übten mit der Führhundausbilderin erst einmal drei Wochen in der Umgebung. Führhund GUNDA sollte ihr neues zu Hause und die Gegend kennenlernen. Bei unseren Übungsläufen fiel der Führhundausbilderin und mir auf, dass es an der Schranke am Bahnhof Sülldorf nur eine Ampel gab. Vor dem Schliessen der Schranke bekam ich keine Warnung. Über den BSVH nahm ich Verbindung mit der S-Bahn und der Polizei auf. Bei einer Ortsbesichtigung kamen wir zum Entschluss, dass eine Signalanlage mit einem Warnton nötig war. Einige Wochen später war die Anlage aufgebaut. Nun beklagten sich die Anwohner über den Lärm. Wenn die Schranke geschlossen war, ertönte minutenlang der auf das rote Licht der Ampel geschaltete Warnton. Dies kommt oft vor, weil sich die Züge wegen der eingleisigen Strecke im Bahnhof begegnen müssen. Nun wurde der Warnton auf das gelbe Licht der Ampel geschaltet und alle Anwohner sind glücklich!

Etwa ein Jahr später bekam ich einen Brief vom BSVH. Man teilte mir mit:

„Die Verkehrsbehörde möchte ein Teil der Ampel an der Kreuzung Sülldorfer Landstraße / Sülldorfer Kirchenweg mit einer Akustik-Ampel ausstatten. Wieviele Blinde und Sehbehinderte nutzen den Fussgängerüberweg? Welche Querung soll umgerüstet werden?“

Damals lebten noch mehrere Blinde und Sehbehinderte in Sülldorf und Iserbrook, die am S-Bahnhof Sülldorf in die Buslinie 187 (heute Metrobus 1) umstiegen. Nun gab es wieder einen Ortstermin mit dem Tiefbauamt, der Polizei und der HEW, die damals für die Straßenbeleuchtung und Verkehrslichtzeichenanlagen zuständig waren. Wir Sülldorfer nennen diese Dinge Laternen und Ampeln. Die Querung vor dem Konservatorium bekam als erstes signaltöne. Heute Ticken und piepsen alle Ampeln am Bäckerplatz. das Auffindesignal zum Finden des Ampelmastes (ticken) und das Freigabesignal für die Grünphase (piepsen) passen sich dem Verkehrslärm an.

Übrigens - wenn sie eine Störung bei den Ampeln oder Laternen melden möchten, dann können Sie dies rund um die Uhr bei der:

Hamburg Verkehrsanlagen GmbH  
Telefon 04080609040  
[www.hhva.de](http://www.hhva.de)

*Kurt Holdorf*

# Unser Bote



## Mitteilungen des Bürgervereins Sülldorf-Iserbrook

1. Vorsitzende: Lieselotte Zoder,  
Op'n Hainholt 103, 22589 Hamburg,  
Telefon 87 57 98.

Bankkonto: Hamburger Sparkasse,  
IBAN: DE86200505501254123027  
BIC: HASPDEHHXXX

Jahresmitgliedsbeitrag für Einzelpersonen 25,00 €,  
für Ehepaare 33,00 €. Redaktion Geschäftsstelle,  
Tel. + Fax 87 57 98.

info@bv-suelldorf-iserbrook.de  
www.bv-suelldorf-iserbrook.de

**Verlag, Anzeigen und Herstellung:** Soeth-Verlag  
Tel.: 04542 995 83 86,  
info@soeth-verlag.de  
www.soeth-verlag.de

## Antwort des Hamburger Verkehrsverbunds

Datum: 10.06.2021

Sehr geehrte Frau Zoder,

wir danken Ihnen für Ihr Schreiben vom 18.05.2021, in dem Sie von Wünschen nach einer besseren Anbindung des Bereichs Driftstücken und Lütt Iserbrook berichten.

Im Rahmen der Überlegungen zur Einführung des Hamburg-Takts haben wir bereits festgestellt, dass einerseits in einigen Bereichen der Straßen Op'n Hainholt, Kammerstücken und Driftstücken die Wege zu den nächstgelegenen Haltestellen die angestrebten fünf Minuten Gehzeit deutlich überschreiten und andererseits das bestehende Grundangebot der StadtBus-Linie 285 zwischen Reinheimerweg und S Iserbrook nicht mehr den zeitgemäßen Anforderungen entspricht. Wir können die Ihnen gegenüber geäußerten Anliegen daher gut nachvollziehen.

Während sich eine Verdichtung des Fahrtenangebots auf dem bestehenden Fahrtenabschnitt der Linie 285 vergleichsweise einfach umsetzen lässt, wurde eine Befahrung der Straße Op'n Hainholt mit Standard-Stadtbusfahrzeugen als problematisch bis unmöglich eingeschätzt. Entsprechend wurden hierfür verschiedene Lösungen vorgesehen.

Kurzfristig könnte eine Erweiterung der Betriebszeiten und eine Verdichtung des Fahrtenangebots auf einen 20-Minuten-Takt entlang bestehenden Linienabschnitts zwischen Reinheimerweg und S Iserbrook erfolgen. Dieser Abschnitt, der heute ein ‚Anhängsel‘ einer vom Kreis Pinneberg bestellten Linie ist, sollte dabei von der Linie 285 getrennt und ab S Iserbrook mit einer neuen, über Sülldorfer und Osdorfer Landstraße direkter geführten Linie in Richtung Elbe-Einkaufszentrum und weiter verbunden werden. Aufgrund der pandemiebedingt drastischen Rückgänge der Fahrgastzahlen und Fahrgeldeinnahmen sowie Verzögerungen bei der Fahrzeugbeschaffung und Personalgewinnung ist unser ‚Fahrplan‘ zur Einführung weiterer Angebote aktuell leider gründlich durcheinandergeraten. Daher können wir auch für ‚kurzfristig‘ mögliche bzw. vorgesehene Angebote derzeit leider keine konkrete Perspektive eröffnen.

Für den westlichen Bereich rund um Op'n Hainholt und Driftstücken ist hingegen erst längerfristig eine Einbindung in das Netz der mit kleineren Fahrzeugen bedienten Quartiersbuslinien in Rissen und Blankenese angedacht. Alternativ könnte auch das Bedienungsgebiet der IOKI-Shuttles entsprechend erweitert werden. Sowohl Quartiersbusse

als auch IOKI befinden sich aktuell noch in der Erprobung. Über eine Fortführung bzw. Ausweitung dieser Angebote wurde bislang noch nicht entschieden.

Wir hoffen, wir konnten mit dem Vorstehenden verdeutlichen, dass wir bereits an Lösungen arbeiten und bedauern, dafür aktuell keine konkrete Umsetzungsperspektive eröffnen zu können.

*Mit freundlichen Grüßen  
Hamburger Verkehrsverbund GmbH  
Busverkehr / Angebot  
Hagen Seifert*

### Bote 06/21 - Beitrag Otto Aichel

In dem o.g. Boten ist uns ein bedauerlicher Fehler mit dem Artikel von Herrn Otto Aichel unterlaufen. Der Sülldorfer Bürgerverein bedauert die Entwicklung durch die Veröffentlichung des Artikels und wird zukünftig alle Beiträge für den Boten sorgfältig recherchieren.

Wir hoffen, dass wir fortan viele konstruktive und bereichernde Beiträge im Boten für unsere Leser beitragen können.

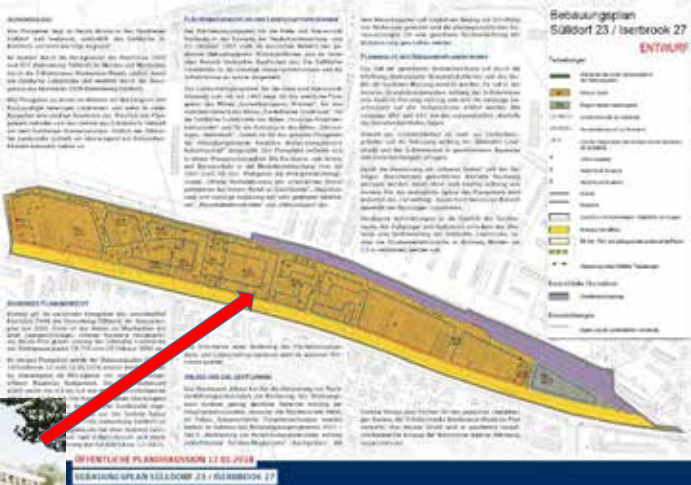
Wir freuen uns auch immer über Anregungen für unseren Boten über [info@bv-suelldorf-iserbrook.de](mailto:info@bv-suelldorf-iserbrook.de)

*Liselotte Zoder 1. Vorsitzende Bürgerverein Sülldorf-Iserbrook*

### Beitrag „Was passiert mit Sülldorf“ (Fortsetzung aus Juli-Ausgabe „Unser Bote“)

**WAS PASSIERT MIT SÜLLDORF ?**


**Auf der Nordseite der Sülldorfer Landstrasse wurde mit dem ersten Bauvorhaben begonnen**



**BEBAUUNGSPLAN Sülldorf 23 / Iserbrook 27**

**ENTWURF**

**MÜNDLICHE PLANANHANGENUNG 17.05.2018**  
BERECHNUNG LFM 25 + 2500M<sup>2</sup> + I 3000000 M<sup>3</sup>



**Diese Bebauung wird bereits umgesetzt, Abriss Altbestand ist erfolgt, Baustelle ruht aber seit Sommer 2020.**  
Quelle MoPo / Rewe

## WAS PASSIERT MIT SÜLLDORF ?

Für das Bauvorhaben Rewe wurde ein Gründerzeit Haus abgerissen und unverständlicher Weise eine Solitär Kastanie auf öffentlichem Grund gefällt.

Ob dieses so nötig war, ist nicht bekannt, auf jeden Fall wird Sülldorf an dieser Stelle nicht attraktiver

Frühjahr 2018



Sommer 2019



August 2020



## WAS PASSIERT MIT SÜLLDORF ?



Aktueller Blick von Höhe Baumweg Richtung Osten (Iserbrook)

Im Juni 2020 wurde von der MOPO eine Animation von der Sülldorfer Landstrasse veröffentlicht, die eine durchgehende bis zu 4 geschossige hohe Bebauung vorsieht. Für die neuen Parkstreifen und die breiten Rad- und Fußwege müssten ca. 3m vom privaten Grund angekauft werden. Dadurch würde sich die Bautiefe der Grundstücke an der Landstrasse zum Teil auf unter 20m verringern.



Gleicher Standpunkt mit durchgehender Hauszeile an der Südseite der Landstrasse  
Quelle MoPo / Yellow Z / Bezirksamt Altona

## WAS PASSIERT MIT SÜLLDORF ?

So könnte es die nächsten 20 Jahre aussehen!  
 Neubauten 5 geschossig (IV+),  
 Grenzabstände aufgehoben.  
 Dies ist ein konkretes Beispiel nach den  
 Aussagen der Investoren.  
 So etwas wünschen wir uns hier nicht!



Sülldorfer Landstrasse Nr. 115a bis 125:  
 Nr. 119: bereits verkauft, Altbestand steht noch  
 Nr. 123: bereits verkauft, Altbestand abgerissen



Unterlagen der Landschaftsplanung  
 mit 5 Geschossen (IV+) an der  
 Landstrasse und am Bramweg



## WAS PASSIERT MIT SÜLLDORF ?

Auch die Privatsphäre der Anwohner wäre erheblich  
 eingeschränkt, daher wünschen wir uns eine moderate  
 angepasste Verdichtung in unserem Viertel.



Sommer 2020  
 Wohnidylle am Bramweg



Sommer 2030  
 Ist die Wohnidylle dahin?